

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

37. Verordnung vom 26.12.1825 publ. 29.12.1825

diesem Schein den Empfang des Ange-
liehenen, Geborgten oder Creditirten
von dem Schuldner schriftlich quittirt
oder anerkannt ist; in welchem Fall eine
desfällige Schuld-Klage, wenn dersel-
ben dieser Schein im Original angelegt
ist, von der Militair-Commission an-
genommen und darauf rechtlich verfügt
werden wird.

3) So wie nun hiernach, ohne einen sol-
chen schriftlichen Erlaubnißschein des
Compagnie-Chefs, von Unterofficiers,
Spielleuten oder Gemeinen des hiesigen
Militairs, und des Landdragoner-Corps,
überall keine gültige Schuld contrahirt
werden kann, so findet auch demnächst
gegen solche Militairpersonen, wenn sel-
bige ihren Abschied erhalten haben, we-
gen der etwan während ihrer Dienstzeit
contrahirten, nach dieser Verordnung
ungültigen Schulden durchaus keine Klage
bey den Civilgerichten Statt.

37) Bekanntmachung der Postdirec-
tion vom 26. Decemb. 1825., publ.
29. Dec. e. a.

Der seit dem 1. April d. J. veränderte Coursverände-
Gang der fahrenden Posten hat eine Cours-
Veränderung der reitenden Post zwischen Ol-
schen Oibenburg

und Tever, auch Oldenburg und Tever, auch Bremen und Abbe-
Bremen. hausen nothwendig gemacht, und werden die
Posten auf diesen und den damit in Verbin-
dung stehenden Boten-Coursen vom 1. Jan.
1826. an, folgendermaßen bestehen:

Reitende Posten zwischen Tever
und Bremen.

Dieselbe wird von Tever — woselbst die
Boten aus dem Innern der Herrschaft Tever
etwa 2 Stunden vorher angekommen sind —
Montag und Donnerstag Abends 7 Uhr abge-
hen, über Sande, Neuenburg, von wo aus
Communication mit Friedeburg Statt hat,
Bockhorn, in Barel um 1½ Uhr und in Olden-
burg um 6 Uhr Morgens (Dienstag und Frey-
tag), ankommen; um 9 Uhr wieder abgehen
und über Sandersfeld, Falkenburg und Del-
menhorst um 2 Uhr Nachmittags in Bremen
eintreffen; von Bremen dieselben Tage um
10 Uhr Abends wieder abreiten, des andern
Morgens (Mittwoch und Sonnabend) 3 Uhr
in Oldenburg seyn, um 9 Uhr wieder abge-
hen, und 8 Uhr Abends in Tever wieder an-
kommen, von wo aus am andern Morgen
5 Uhr (Donnerstag und Sonntag) die Boten
nach Lettens, Winsen, Wangeroog, Hoochsiel,
Fedderwarden und Rusterfiel 2c. wieder abge-
hen werden.

Reitende Post zwischen Oldenburg und Abbehausen.

Diese geht Montag, Mittwoch und Sonnabend 6 Uhr Morgens von Oldenburg ab, kommt zu Huntebrück um 8 $\frac{3}{4}$ Uhr, zu Elsflath um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, zu Brake um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags, zu Strohausen um 12 $\frac{3}{4}$ Uhr, zu Kleinensiel um 1 $\frac{3}{4}$ Uhr, und zu Abbehausen um 3 Uhr Nachmittags an.

Die Boten von Langwarden über Toffens und von Burhave über Blexen, kommen an denselben Tagen etwa 1 Uhr in Abbehausen an, gehen um 4 oder 5 Uhr wieder zurück und treffen Abends 9 oder 10 Uhr zu Langwarden und Burhave wieder ein.

Von Abbehausen geht die reitende Post des andern Morgens (Dienstag, Donnerstag und Sonntag) 6 Uhr wieder ab, trifft ein zu Kleinensiel um 7 Uhr, zu Strohausen um 8 Uhr, zu Brake um 9 $\frac{1}{4}$ Uhr, zu Elsflath um 11 Uhr, zu Huntebrück um 12 Uhr, und kommt in Oldenburg an um 3 Uhr Nachmittags.

Die mit dem Course dieser reitenden Post Statt gehabte Verbindung der Neben- oder Seiten-Course, als zwischen Berne und Huntebrück, zwischen Dvelgönne und Brake und zwischen Rodenkirchen und Strohausen, wird auch ferner fortbestehen, und werden die

Boten jedesmal hingehend Montags, Mittwochs und Sonnabends und zurückkommend Dienstags, Donnerstags und Sonntags vor Ankunft der reitenden Post an den gedachten Verbindungspuncten eintreffen und gleich nach der erfolgten Ankunft der reitenden Post zurückkehren.

Zwischen Kleinensiel und Deedesdorf wird auch ferner eine gehörige Verbindung Statt finden.

Botenpost zwischen Ovelgönne und Abbehausen.

Dieselbe wird Montag, Mittwoch und Sonnabend 8 Uhr Morgens von Ovelgönne abgehen über Rodenkirchen, Esenshamm und Ellwürden etwa um 1 Uhr in Abbehausen eintreffen, um 4 oder 5 Uhr zugleich mit dem Boten von Langwarden und Burhave wieder abgehen, und des Abends 9 oder 10 Uhr in Ovelgönne wieder ankommen.

Die Botenpost zwischen Ovelgönne und Seefeld behält zur Zeit ihr Bestehen, sie trifft von Seefeld über Schwen und Frischenmoor Mittwoch und Sonnabend Morgens 10 Uhr ein und kehrt nach Ankunft des Braker Boten etwa um 1 oder 2 Uhr zurück.

Boten

Botenpost zwischen Ovelgönne und Oldenburg (über Großenmeer, Oldenbrok und Strückhausen.)

Diese wird Dienstags und Freytags so bestehen, daß des Morgens 8 Uhr sowohl von Oldenburg als von Ovelgönne der Abgang erfolgt, die Boten in Großenmeer zusammen treffen, um 12 Uhr wieder abgehen und um 3 Uhr Nachmittags respective zu Oldenburg und Ovelgönne wieder eintreffen.

Botenpost zwischen Altenhuntorf und Neuenbrok (über Bardenfleth.)

Der Bote wird von Altenhuntorf nach Ankunft der reitenden Post Mittwoch und Sonnabend 9 Uhr Morgens abgehen und Nachmittags wieder zurückkommen.

Für die Winterzeit, wenn nämlich über die hölzerne Straße nicht geritten werden kann, wird der Bote seine Tour bis zum Wolfsdeich erweitern und daselbst die Briefe abholen.

Botenpost zwischen Berne und Delmenhorst.

Von Berne nach Delmenhorst wird der Bote Dienstag und Freytag Morgens 7 Uhr abgehen, und über Bardewisch und Altenesch gegen 12 Uhr Mittags (vor dem Durchgange der reitenden Post nach Bremen) in Delmen-

horst eintreffen, des Nachts um 12 Uhr (nach erfolgter Zurückkunft der Post von Bremen) zurückgehen und Mittwoch und Sonnabend 6 Uhr Morgens in Berne wieder ankommen.

An denselben Tagen Morgens 6 Uhr geht ein Bote von Berne über Warfleth und Lemwerder nach Altenesch, greift daselbst in die Berner Delmenhorster Botenpost, und wird die durch diesen Boten zurückgebrachte Correspondenz von Altenesch aus Mittwoch und Sonnabend Morgens nach Lemwerder und Warfleth befördert werden.

Botenpost zwischen Wildeshausen und Oldenburg.

Der Bote geht von Wildeshausen Dienstag 8 Uhr Morgens ab, und trifft über Dötlingen, Hatten, Sandkrug und Bünmerstede, zu Oldenburg um 3 Uhr Nachmittags ein, geht um 4 Uhr desselben Tags wieder zurück und die Ankunft zu Wildeshausen erfolgt am andern Morgen.

Botenpost zwischen Apen und Westerstede.

Unter Beybehaltung der gegenwärtig Dienstag und Frentags zwischen Apen und Westerstede, auch Neuenburg, bestehenden Botenpost, wird Sonntag etwa 5 Uhr Nachmittags

ein Bote nach Westerstede abgehen, daselbst also vor dem Abgange der fahrenden Post nach Ostfriesland eintreffen und Montag Morgens früh mit den Briefen zurückgehen, die durch die fahrende Post sowohl von Ostfriesland als von Oldenburg, Bremen ic. angekommen sind.

Zu den Posten, die nach 8 Uhr Abends und vor 7 Uhr Morgens abgehen, müssen Briefe, Pakete und Gelder vor 8 Uhr Abends abgegeben werden, dagegen kann zu den, von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends expedirt werdenden, Posten die Aufgabe bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor dem festgesetzten Abgange erfolgen; zu der Montags abgehenden Severschen fahrenden Post muß die Ablieferung der Pakete, Gelder und Briefe vor 12 Uhr Mittags geschehen.

Bei dem Postamte Jever, bey den Postverwaltungen ic., muß die Ablieferung der zur Post gehörigen Gegenstände zu der von denselben bestimmten Zeit geschehen.

